



Michaela Glöckler



Heiner Ullrich



Hans Georg Schlack



Jost Schieren



Christian Rittelmeyer



Christof Wiechert



Wolfgang Schad

ARBEITSGRUPPEN WORKSHOPS

- 1 Jörg Soetebeer** (deutsch)
Signaturen des Jugendalters – Individualisierungsschub, Ergänzungsbedürftigkeit, Stufen der Urteilskraft
- 2 Ulrike Garrido Mendoza** (deutsch)
Zum Tagungsthema
- 3 Lothar Steinmann** (deutsch)
„...Was ist denn an dem ganzen Wicht Original zu nennen?“ – Äussere Gegebenheiten und innere Impulse in der Entwicklung des Kindes und Jugendlichen
- 4 Ernst-Christian Demisch, Michael Zech** (deutsch)
Stufen der Urteilsbildung im Jugendalter
- 5 Prof. Dr. Karl Garnitschnig** (deutsch)
Wie wissenschaftlich ist die Geisteswissenschaft Rudolf Steiners?
- 6 Dr. Dirk Randoll** (deutsch)
Empirische Forschung zur Onto- und Phylognese
- 7 Martyn Rawson, Monique de Hoop** (deutsch / english / nederlands)
Waldorflehrer betreiben Praxisforschung durch das Europäische Masterprogramm der Universität Plymouth – ist das anthroposophische Forschung? Waldorf teachers doing research on their practice through the European Masters Programme of the university of Plymouth – is this anthroposophical research?
- 8 Michaela Glöckler, Astrid Schmitt-Stegmann** (deutsch / english)
Die Kindes- und Jugendentwicklung Jahr für Jahr aus natur- und geisteswissenschaftlicher Sicht
Chronological milestones in childhood and youth from the academic and anthroposophic view point.
- 9 N.N.** (Kindergartenausbilder) (deutsch / english)
Ausbildung in verschiedenen Kulturkreisen und Religionen
Training in different religious and cultural contexts
- 10 N.N.** (Kindergartenausbilder) (deutsch / english)
Ausbildung auf verschiedenen Niveaus bis zum BA und MA an Universitäten
Training on different levels up to BA and MA at universities
- 11 N.N.** (Kindergartenausbilder) (deutsch / english)
Menschenkunde und Zeiteinflüsse in der heutigen Entwicklung des kleinen Kindes
Study of Man and the influence of the modern world on the development of the little child
- 12 N.N.** (Kindergartenausbilder) (deutsch / english)
Praxisforschung als Teil der Ausbildung (Wahrnehmung, Urteil, Fähigkeiten)
Practical research as part of the training (observation, judgement, capacities)
- 13 Rainer Patzlaff** (deutsch)
Spracherwerb und Sprachentwicklung – Bildung des ganzen Menschen
- 14 Madeleen Winkler, Christof Wiechert** (english / deutsch)
Child Depression Kindliche Depressionen
- 15 Erdmut Schädel** (deutsch)
Entwicklungsbehinderungen und Entwicklungsbesonderheiten
- 16 Dr. Claudia McKeen, Franziska Spalinger** (deutsch)
Früheinschulung aus ärztlicher und pädagogischer Sicht
- 17 Bernd Ruf** (deutsch)
Notfall-Pädagogische Krisenintervention. Waldorfpädagogik im Umgang mit psychotraumatisierten Kindern und Jugendlichen
- 18 Dr. Angelika Gäch** (deutsch)
Heilpädagogik in Kindheit und Jugend: Krisenintervention oder Entwicklungsbegleitung?
- 19 Karl-Heinz Ruckgaber** (deutsch)
Jugendkrisen
- 20 Göran Nilo, Bernhard Schmalenbach**
Entwicklungspsychologie und Autismus

Weitere Informationen und die Beschreibungen der Arbeitsgruppen unter www.goetheanum-paedagogik.ch
For further informations and descriptions of the workshops see www.goetheanum-paedagogik.ch

TAGUNGS-INFORMATIONEN

- Arbeitsgruppen** (15.30 – 17.00 Uhr)
Die Arbeitsgruppen bearbeiten das Tagungsthema unter verschiedenen Gesichtspunkten.
- Künstlerische Kurse** (14.30 – 15.15 Uhr)
Die Gruppen bieten Gelegenheit, künstlerisch tätig zu sein.
- Tagungssprachen:** In der Tagung werden Simultanübersetzungen der Vorträge und Plena angeboten für: Deutsch, Englisch. Die Sprachen der Arbeitsgruppen sind im Programm angegeben.
- Anmeldung:** Jeder Teilnehmer muss ein eigenes Anmeldeformular ausfüllen. Daher bei Bedarf das beiliegende Formular kopieren, bzw. aus der Homepage herunterladen.
- Tagungspreise:**
Förderpreis: 500 CHF
Normalpreis: 400 CHF
Studenten: 200 CHF

ANMELDUNG BIS ZUM 1. 4. 2009 ERBETEN BEI:

Empfang am Goetheanum
Postfach
CH 4143 Dornach 1
Tel: +41 61 706 44 44
Fax: +41 61 706 44 46
tickets@goetheanum.org
www.goetheanum-paedagogik.ch

CONFERENCE INFORMATION

- Workshops** (3.30 – 5.00 pm)
In the workshops the theme of the conference will be addressed from a range of different perspectives.
- Artistic Courses** (2.30 – 3.15 pm)
These groups provide the opportunity to work artistically.
- Conference languages:** The conference offers a simultaneous translation from German into English of the lectures and plenums. The languages of the workshops are indicated in the program.
- Registration:** Every participant must fill out a registration form that can be downloaded from our Homepage.
- Conference fee:**
Sponsorship contribution: 500 CHF
Regular price: 400 CHF
Student price: 200 CHF

REGISTRATION DEADLINE: APRIL 1st 2009

Empfang am Goetheanum
Postfach
CH 4143 Dornach 1
Tel: +41 61 706 44 44
Fax: +41 61 706 44 46
tickets@goetheanum.org
www.goetheanum-paedagogik.ch

Entwicklungsgesetze im Kindes- und Jugendalter

Der anthroposophische Entwicklungsgedanke im Spiegel der Wissenschaft
Kongress für Dozenten und Fachleute
aus Pädagogik, Heilpädagogik und Medizin

The Laws of Development in Childhood and Adolescence

The Anthroposophical Thought of Development in the Light of Science
A congress for those working in adult education,
educators in kindergarten, schools and special education
and those working in medicine

Medizinische Sektion und
Pädagogische Sektion am Goetheanum

Goetheanum

Im Darwinjahr 2009 laden die Medizinische und Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach, Freie Hochschule für Geisteswissenschaft, herzlich ein zum Kongress „Entwicklungsgesetze im Kindes- und Jugendalter“.

Die Humanwissenschaften haben im 20. Jahrhundert eine Entwicklung durchgemacht, die zu Einsichten von grosser Tragweite geführt hat. Parallel dazu ist die Waldorf- und Heilpädagogik mit dem ihr eigenen Entwicklungskonzept von den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts an weltweit bekannt geworden. Um so notwendiger erscheint es uns jetzt, diese beiderseitigen Erkenntnisse und Erfahrungen in einen praxisorientierten Dialog zu bringen.

Langzeitstudien in der Pädiatrie, neue Forschungen und Forschungsmethoden in der Neurologie, aber auch neue Erkenntnisse aus der Evolutionsbiologie haben das Gesamtbild des werdenden Menschen verändert. Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die tägliche Praxis? Es liegt uns daran, Betrachtungsweisen zu diskutieren und die Frage zu stellen, ob nicht auch neue Akzente in der Lehrerbildung sowie der heilpädagogischen und medizinischen Ausbildung zu setzen sind. Daher soll zum einen den Ausbildungsdozenten die Möglichkeit gegeben werden, in einen intensiven Austausch mit den Kongressreferenten zu kommen. Zum anderen ist es unser grosses Anliegen, möglichst viele Fachleute aus der Praxis, sowie auch interessierte Eltern in die Beratungen einzubeziehen.

Am Morgen wird jeweils in zwei Referaten von verschiedenen Gesichtspunkten auf ein Thema Bezug genommen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse werden gebündelt und in den Arbeitsgruppen diskutiert.

Am Nachmittag findet dann ein moderiertes Podiumsgespräch im Plenum zwischen den Arbeitsgruppenleitern und den Referenten des Tages statt. Ein reiches Arbeitsgruppenangebot zu Themen wie Jugendkrisen, Sucht, Autismus, Depression, LRS/Dyslexie, Krisenintervention im 3./4. Lebensjahr-siebt etc. gibt Möglichkeit zur vertiefenden Auseinandersetzung der Fragen. Ein künstlerisches Abendprogramm rundet die Tagung ab.

Wir hoffen, dass dieser Kongress den Dialog über Entwicklungsfragen fördert und neue Anstösse für die pädagogische und medizinische Praxis vermitteln kann.

Dr. med. Michaela Glöckler *Medizinische Sektion*

Christof Wiechert *Pädagogische Sektion*

Dr. Rüdiger Grimm
Konferenz für Heilpädagogik und Sozialtherapie

In the year of Darwin, 2009 and the 150th anniversary of the publication of Charles Darwin's *Origin of Species* the Medical and Pedagogical Section of the School for Spiritual Science at the Goetheanum in Dornach invite you a congress on the subject "the laws of development in childhood and adolescence".

The human sciences in the 20th and 21st Centuries have undergone developments that have led to insights of great significance. Parallel to this development Waldorf Education with its own concept of development from 1919 on has spread to become a world wide movement. Thus we feel it is high time to bring the both knowledge and experiences of the two streams together in practice-orientated dialogue.

Long-term studies in paediatrics, new research and research methods in neurology but also new discoveries in the evolutionary sciences have changed our picture of the developing human being. What consequences does this research have for our daily practice? We are interested in exploring our own approaches to research with the question in mind, whether we need to make changes in the way teachers curative and medical staff are trained. That is why we want to provide opportunities for the adult educators to engage in an intensive exchange with our guest speakers.

In the mornings we will have two short talks representing different aspects of our topic and these will be discussed in groups afterwards. In the afternoon there will be moderated podium discussions involving the leaders of the discussion groups and the guest speakers of the day. There will be a wide range of working groups with themes such as the difficulties of adolescence, addiction, autism, dyslexia, depression, crisis intervention in the third and fourth seven year periods etc. with the opportunity to participate and contribute to the discussions.

In the evenings there will be a range of artistic presentations.

We hope that this congress will support the joy of dialogue and will give new impulses for the educational and medical practical work.

Dr. med. Michaela Glöckler *Medical Section*

Christof Wiechert *Pedagogical Section*

Dr. Rüdiger Grimm
Curative Education and Social Therapy

Entwicklungsgesetze im Kindes- und Jugendalter

Erziehungswissenschaft, Medizin und Anthroposophie im Dialog über Forschung und Praxis der Entwicklungsförderung

Kongress für Dozenten und Fachleute aus Pädagogik, Heilpädagogik und Medizin

	DIENSTAG TUESDAY, 14. APRIL	MITTWOCH WEDNESDAY, 15. APRIL	DONNERSTAG THURSDAY, 16. APRIL	FREITAG FRIDAY, 17. APRIL	SAMSTAG SATURDAY, 18. APRIL	
09.00 – 11.00 h	09.00 – 11.00 am	Ankunft der Teilnehmer Abholen der Tagungsunterlagen ab 11.00h Öffnung Infotisch Arrival of participants and registration from 11.00 am Opening of the information desk	Variabilität und Gesetzmässigkeiten der Entwicklung Psychosoziale Einflüsse auf Gesundheit und Entwicklung und ihre neurobiologischen Korrelate Variability and the laws of development Psychosocial influences on health and development and their neurological correlates <i>Prof. Dr. H.-G. Schlack</i>	Eine pädagogische Anthropologie am Beispiel der Sinneslehre A pedagogical anthropology using the example of the sensory processes <i>Prof. Dr. Chr. Rittelmeyer</i> Zur Ontogenese des Menschen vor der Geburt Human ontology before birth <i>Prof. Dr. W. Schad</i>	Aktuelle wissenschaftliche Diskurse zur Kindheit Current scientific discourse on the subject of childhood <i>Prof. H.Ullrich</i> Epistemologische Aspekte zur Entwicklung der Urteilsreife im Jugendalter. <i>Prof. Dr. J. Schieren</i> Epistemological aspects for the development of judgement in adolescence <i>Prof. Dr. J. Schieren</i>	Zukunftsaufgaben der anthroposophisch orientierten Bildungseinrichtungen Future tasks of an anthroposophically orientated adult institution <i>Dr. M. Basfeld</i> Der Entwicklungsgedanke in der Heilpädagogik und Sozialtherapie The idea of development in curative education and social therapy <i>Dr. R. Grimm</i>
11.00 – 11.45 h	11.00 – 11.45 am		Kaffeepause Coffee break			
11.45 – 12.45 h	11.45 am – 12.45		Gespräch mit den Referenten des jeweiligen Tages (im Plenum) Discussion with the lecturer of the day (in plenum)		Tagungsrückblick Closing contribution <i>Dr. M. Glöckler, Dr. R. Grimm, C. Wiechert</i>	
12.45 – 14.30 h	12.45 – 2.30 pm		Mittagspause Lunch			
14.30 – 15.15 h	2.30 – 3.15 pm		Künstlerische Kurse Artistic courses			
15.30 – 17.00 h	3.30 – 5.00 pm		Arbeitsgruppen Workshops			
17.00 – 17.30 h	5.00 – 5.30 pm		Kaffeepause Coffee break			
17.30 – 18.30 h	5.30 – 6.30 pm	Begrüssung Pädagogische und Medizinische Sektion sowie die Konferenz für Heilpädagogik und Sozialtherapie stellen sich und das Tagungsanliegen vor Welcome Pedagogical and Medical Section as well as the conference for curative education and social therapy introducing themselves and the congress theme	Podiumsgespräch zu Ausbildungsfragen Einleitung durch Kurzreferate Podium discussion about adult education			
18.30 – 20.00 h	6.30 – 8.00 pm		Abendbrotpause Dinner			
20.00 – 21.30h oder länger	8.00 – 9.30 pm or longer	J.W. von Goethe Das Märchen von der grünen Schlange und der schönen Lilie Goetheanum Eurythmie-Bühne Goetheanum Eurythmy Ensemble	G.E. Lessing Nathan der Weise Regie Torsten Blanke directed by Torsten Blanke	J.S. Bach Kunst der Fuge, BWV 1080 Hristo Kazakov, Klavier Hristo Kazakov, Piano	in memoriam Eurythmie von Mitgliedern der Goetheanum Eurythmie-Bühne mit Gedichten und Musik in memoriam Eurythmy with members of the Goetheanum Ensemble with poetry and music	

Im Gedenken an den 70. Todestag des Arztes und Pädagogen Eugen Kolisko
In commemoration of the 70th day of death of the doctor and educator Eugen Kolisko